

Sing, meine Seele, freue dich (Magnificat)

1) Sing, meine Seele, freue dich an Gottes Treue, Gottes Stärke,
und du, mein Geist, erhebe sich, bewundre ihn und seine Werke:
Du, Gott, bist meinem Herzen nah, ich will dir danken und bekennen:
Du rettetest mich, bist für mich da. Lass mich dich groß und heilig nennen.

2) Ich war so hilflos wie ein Kind, da hast du Hoffnung mir gegeben,
und alle, die entmutigt sind, hast du erfüllt mit neuem Leben.
Aus meiner Not befreist du mich und wirst mich in der Trauer trösten.
Ich atme auf und preise dich, stimm ein ins Danklied der Erlösten.

3) Du gibst mir Nahrung, gibst mir Brot, wer hungrig ist, bekommt zu essen,
nicht Mensch noch Tiere leiden Not, keins der Geschöpfe ist vergessen.
Du holst die Armen aus dem Staub, die Kleinen werden sich erheben.
Die Opfer von Gewalt und Raub: sie gehen frei und können leben.

4) Du heilst, die krank sind, taub und blind, nimmst ab den Schwachen ihre Bürde,
du richtest auf, die niedrig sind, gibst ihnen Ansehn, Wert und Würde.
Du schlichtest Streit, beendest krieg, die Schwerter und Kanonen rosten,
und Menschen, die in Ketten sind, sie dürden Licht und Freiheit kosten.

Text: Helmut Schlegel

Melodie: Joachim Raabe

Bibelstelle: Lukas 2